

04.09.2023

Deutschlandticket Schule: An die Aktualisierung der Chipkarte denken



Seit dem 1. August haben die meisten Schülerinnen und Schüler im AVV Anspruch auf das Deutschlandticket Schule. Wer schon im vergangenen Schuljahr ein School&Fun-Ticket besaß, hatte bis zum 31. August Zeit seine Chipkarte entsprechend zu aktualisieren.

Das geht an den 72 Fahrscheinautomaten der Deutschen Bahn im AVV oder für ASEAG-Kunden in der StädteRegion Aachen in einer der 50 Vorverkaufsstellen der ASEAG. Wer das noch nicht getan hat, sollte das jetzt kurzfristig erledigen. Wie das funktioniert, findet man in [zur Anleitung](#).

Seit dem 1. September ist man sonst ohne gültiges Ticket unterwegs. Insbesondere wenn Schülerinnen und Schüler außerhalb des Gebietes des AVV deutschlandweit den ÖPNV nutzen, kann bei einer Kontrolle ohne gültiges Ticket das erhöhte Beförderungsentgelt in Höhe von 60 Euro fällig werden. Schülerinnen und Schüler im AVV, die einen Vertrag über ein Deutschlandticket haben, aber mit einer nicht aktualisierten Chipkarte im Bus angetroffen werden, müssen die Chipkarte aktualisieren und innerhalb von acht Werktagen im Kunden-Center ihres Verkehrsunternehmens (ASEAG, Rurtalbus, WestVerkehr) vorlegen. Sie zahlen eine Gebühr von 7 Euro.